

Kaderlehrgang Pistole in Chemnitz

Vom 21. bis 24. April hat erstmalig beim SV Chemnitz ein Kaderlehrgang Pistole mit 19 Sportlern aus 7 Vereinen stattgefunden. Die Bedingungen in Chemnitz waren sehr gut. Auf dem neuen DLW- Stand, ausgestattet mit 10 Meyton Anlagen sowie Wärmestrahlern und Fußbodenheizung am Schützenstand, konnten die Bedingungen nicht besser sein. Am 25m Stand trainierten die Jugend- und Juniorenschützen Schnellfeuer- und KK- Sportpistole. Untergebracht waren wir in der JHB „One“ im Zentrum von Chemnitz. Auch hier fanden wir gute Bedingungen vor. Von 09:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr herrschte auf allen Ständen ein reger Trainingsbetrieb, nur unterbrochen von einer Mittagspause. Alles in allem also ein sehr intensives Training, was nicht nur die Sportler, sondern auch die Trainer forderte. Trotzdem kam auch der Spaß nicht zu kurz und am Samstag gab es einen „Grillmittag“ bei herrlichem Sonnenschein für den extra Präsident Steffen Petzold und Vizepräsident André Blume des Vereins für uns am Grill standen. Mit Steaks und Bratwürsten haben wir alle satt bekommen. Dass der Lehrgang auch trainingstechnisch, trotz ungewohnter und hoher Trainingsbelastung sehr effektiv war, bewiesen die Sportler beim abschließenden Wettkampf, wo einige Sportler prima Leistungen zeigten, was nach der Belastung nicht unbedingt zu erwarten war. In Vorbereitung des Hinkampfes der RWS- Jugendverbandsrunde Anfang Mai in Dresden war der Lehrgang zur individuellen Standortbestimmung wichtig. Auch in Dresden fand zeitgleich ein Kaderlehrgang mit gleichem Ziel im Gewehr- und Pistolenbereich statt. Zur JVR werden wir uns dann mit Auswahlsportlern aus Brandenburg, Berlin und Sachsen/ Anhalt messen und hoffen dort auf Bestätigung unserer Ergebnisse. Danke an dieser Stelle nochmals an den Vorstand des SV Chemnitz sowie an die Trainer, die sicher wieder gern ein paar Tage Urlaub für den Lehrgang „geopfert“ haben, was auch nicht selbstverständlich ist! Im nächsten Jahr kommen wir gern wieder nach Chemnitz.

Dr. Petra Tränkner